

## WEBINARREIHE

### **Mobiles Lernen als Ergänzung zum Präsenzunterricht in der Sprachförderung im Integrationsbereich**

Mobiles Lernen im Kontext von fide / Integrationsförderung erfordert eine Anpassung der Lehr- und Lernmethoden für den Kontext des mobilen Lernens. Es ermöglicht einen individuellen Zugang zum Lernprozess und gibt den Lernenden die Möglichkeit, jederzeit, direkt und ortsunabhängig zu lernen und zu trainieren. Didaktische Prinzipien wie Handlungsorientierung, Ko-Konstruktion, Szenario- und Portfolio-Ansatz sowie interkulturelles Lernen werden berücksichtigt.

Die in dieser Ausschreibung beinhalteten drei Webinare sollen die Weiterbildungsanbietenden und Kursleitenden darin unterstützen, ihre Angebote/Kurse für gering literalisierte Erwachsene in der Integrationsförderung weiter zu entwickeln, indem sie durch mobiles Lernen ergänzt werden.

#### **Allgemeine Kompetenzen**

In den drei Webinaren

- Technologische Grundlagen für mobiles Lernen (Webinar 1)
- Mobiles Lernen: Planung und Umsetzung von Lernsequenzen für die Integrationsförderung von gering literalisierten Erwachsenen (Webinar 2)
- Mobiles Lernen: Methodik und Kommunikation (Webinar 3)

erarbeiten oder vertiefen die Teilnehmenden folgende Kompetenzen:

- Aneignen und Festigen der technischen Grundkenntnisse, um den eigenen Sprachunterricht mit Möglichkeiten zum mobilen Lernen für Erwachsene mit geringen Lese- und Schreibkenntnissen vorzubereiten, zu erleichtern und auszuwerten, unter der Berücksichtigung der Sicherheitsaspekte für Menschen, Materialien und Informationen.
- Gewährleisten der Ko-Konstruktion bei der Bedarfsanalyse und auf den verschiedenen Ebenen des Unterrichtszyklus: Ziele definieren - planen - umsetzen - evaluieren.
- Auseinandersetzung mit den Schwierigkeiten der Zielgruppe beim Zugang zu Aus- und Weiterbildung und Wissen. Berücksichtigen dieser Aspekte beim Bereitstellen und Einführen bestimmter Tools.
- Planung und Umsetzung eines teilnehmerzentrierten Unterrichts, mit Lerninhalten, welche für die Lernenden relevant sind und sie befähigt, alltägliche Situationen ihrer Lebens- und Arbeitsumgebung zu bewältigen.

#### **Zielpublikum**

Angesprochen sind Kursleitende und/oder pädagogische Leitungen, die bereits Erfahrungen mit digitalem Lehren und Lernen mitbringen und derzeit ein Angebot umsetzen.

#### **Transferworkshops**

Zwischen den einzelnen Webinaren findet ein Transferworkshop (45 Minuten) statt, in dem die Teilnehmenden die Möglichkeit haben, sich untereinander und mit den Webinarleitenden auszutauschen. Ziel ist es, offene Fragen zum Webinar zu besprechen und Erfahrungen in der Umsetzung zu teilen. Als Vorbereitung für diese Transferworkshops werden in den Webinaren Arbeitsgruppen gebildet und Aufgaben aufgegeben (Zeitaufwand für die Aufgaben ca. 45-60 Minuten). Die Selbstlernzeit für die einzelnen Transferworkshops variiert je nach Vertiefungsinteresse.

### **Teilnahmebestätigung**

Nach Teilnahme an den drei Webinaren sowie den Transferworkshops erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung ausgestellt von der Geschäftsstelle fide.

### **Anmeldung**

Die Anmeldung erfolgt über die fide-Geschäftsstelle. Über [diesen Link](#) können Sie sich anmelden. Es können 50 Personen teilnehmen. Auch Teilnehmende der ersten Durchführung der Webinarreihe können sich wieder anmelden. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.

### **Kosten**

Die Webinare werden im Auftrag des SEM durchgeführt und stehen den Teilnehmenden kostenlos zur Verfügung. Nach den Durchführungen werden Teile der Webinare auf der Homepage des SVEB und der Geschäftsstelle fide online zur Verfügung gestellt.

### **Zugang**

Den Link, welcher die Teilnahme am jeweiligen Webinar ermöglicht, erhalten Sie einige Tage vor der Durchführung des jeweiligen Webinars per Mail.

## **Webinar 1**

### **Technologische Grundlagen für mobiles Lernen**

#### **Positionierung des Moduls innerhalb der Webinarreihe**

Teilnehmende des Webinars 1 erwerben technisches Grundwissen, damit sie in der Lage sind, Sprachtrainingseinheiten vorzubereiten und zu evaluieren, die auf mobiles Lernen für Erwachsene mit geringen Lese- und Schreibkenntnissen ausgerichtet sind. Der Fokus liegt dabei auf digitalen Werkzeugen (z. B. Tools, Plattformen), deren Einsatz im mobilen Lernen anhand von Beispielen exemplarisch dargelegt werden soll. Dabei bekommen die Teilnehmenden die Möglichkeit, die digitalen Werkzeuge sowohl aus der Perspektive der Kursleitenden als auch der Kursteilnehmenden auszutesten.

#### **Durchführung**

Das Webinar via Zoom findet am **02. November 2020** von **16.00 – 17.30 Uhr** statt.

Der Transferworkshop via Zoom wird am **10. November 2020** von **15.30 – 16.15 Uhr** durchgeführt.

#### **Dozent/in**

Dr. Igor Matic, Institute of Language Competence, ZHAW

Aleksandra Opacic, M.A., Institute of Language Competence, ZHAW

#### **Ziele**

Konkret erwerben die Teilnehmenden in diesem Webinar folgende Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Sie kennen die wichtigsten Tools im Kontext von mobilem Lernen und können diese zielgerichtet und situationsspezifisch anwenden.
- Sie können Unterrichtsmaterialien aus dem Präsenzunterricht so adaptieren, damit diese im mobilen Unterricht verwendet werden können.
- Sie können sich in die Lage des typischen Teilnehmers versetzen, um Möglichkeiten und Herausforderungen im Kontext von mobilem Lernen besser zu verstehen.
- Sie können im Kontext von mobilem Lernen eine teilnehmerzentrierte und handlungsorientierte Pädagogik mit einem pragmatischen Ansatz einsetzen.

#### **Inhalte**

- Bewerten des eigenen Wissensstands im Bereich der mobilen Lerntechnologien
- Anreichern der eigenen Unterrichtspraxis, durch einen teilnehmerorientierten und ressourcenfördernden Einsatz von Tools, welche auf den neusten technologischen Entwicklungen basieren und den Aufbau der Sprachhandlungskompetenzen der Teilnehmenden im Alltag fördern
- Kenntnis einer Auswahl digitaler Werkzeuge unter Berücksichtigung des durchschnittlichen Verständnis- und Anwendungsniveaus der Lernenden entsprechend der verwendeten Methode

## Webinar 2

### Mobiles Lernen: Planung und Umsetzung von Lernsequenzen für die Integrationsförderung von gering literalisierten Erwachsenen

#### Positionierung des Moduls innerhalb der Webinarreihe

Der Wechsel in digitale Lehr-/Lernumgebungen hat gezeigt, dass ein Umdenken und eine Neugestaltung von DaF/DaZ-Unterricht notwendig sind. Von Kursleitenden wird erwartet, dass sie das Potenzial von digitalen Tools ausschöpfen, um neue Lernumgebungen und -möglichkeiten für Kursteilnehmende zu schaffen, während Letztere oft nur über ein Mobiltelefon und geringe Kenntnisse im Umgang mit Tools und Applikationen verfügen.

Kursleitende stehen demnach vor der Herausforderung, die Lernbedürfnisse und die Rolle der Kursteilnehmenden (Ko-Konstruktion) weiterhin in den Mittelpunkt zu stellen. Gleichzeitig müssen sie das Zusammenspiel der didaktischen, sozialen und individuellen Faktoren, die den DaF/DaZ-Unterricht beeinflussen, neu überdenken.

#### Voraussetzung

Als Teil einer Reihe von drei Webinaren müssen die Teilnehmenden von Webinar 2 an Webinar 1 teilgenommen haben.

#### Durchführung

Das Webinar via Zoom findet am **17. November 2020** von **16.00 – 17.30 Uhr** statt.

Der Transferworkshop via Zoom wird am **24. November 2020** von **16.00 – 16.45 Uhr** durchgeführt.

#### Dozentinnen

Christina Karipidis, M.A., Institute of Language Competence, ZHAW

Elsa Liste Lamas, M.A., Institute of Language Competence, ZHAW

#### Ziele

Übergeordnetes Ziel des Webinars ist es, sich die mediendidaktischen Grundlagen des mobilen Lernens anzueignen sowie die didaktischen, sozialen und individuellen Einflussfaktoren zu erkennen, die bei mobilen Lernumgebungen eine Rolle spielen. Nach dem Webinar:

- können Sie abschätzen, welche Kriterien Sie für die Umsetzung der didaktischen Prinzipien des digitalen Lernens und den Einsatz von mobilen Tools in konkreten Lernsituationen beachten müssen.
- sind Sie in der Lage, anhand eines *fide*-Szenarios und unter Berücksichtigung der didaktischen Prinzipien und Faktoren eine Lehrskizze für den mobilen Unterricht zu entwickeln.
- können Sie geeignete digitale Tools und Lehrstrategien wählen, die bestimmte Lernsettings sowie die Motivation und Lernerautonomie Ihrer Kursteilnehmenden begünstigen.

#### Inhalte

- Mediendidaktische Grundlagen des mobilen Lernens
- Faktoren, die den digitalen Unterricht beeinflussen
- Didaktisierung von *fide*-Szenarien für den mobilen Unterricht
- Gamification zur Förderung der Motivation und Lernerautonomie

- Überprüfung des Lernfortschritts in digitalen Lernumgebungen

## Webinar 3

### Mobiles Lernen: Methodik und Kommunikation

#### Positionierung des Moduls innerhalb der Webinarreihe

Anknüpfend an die ersten beiden Webinare zu mobilen Lehrtechnologien und Didaktik fokussieren wir in Webinar 3 auf die Rolle der Kommunikation in einer digitalen und mobilen Lernumgebung. Wir stellen uns die Frage, wie synchrone und asynchrone Kommunikations- und Arbeitsformen in diesem Umfeld gut konzipiert, klar angeleitet und differenziert begleitet werden können.

Für Kursleitende werden konkrete Planungsprozesse und Kommunikationsformen vorgestellt, die eine ganzheitliche Lernbegleitung auf Distanz ermöglichen.

Wir analysieren den Scripting-Prozess und wie man Sequenzen des mobilen Lernens in einem Blended-Learning-Setting anhand eines Lernplans gezielt steuert. Dabei steht der Kommunikationsfluss zwischen Kursleitenden und Lernenden im Zentrum. Zudem diskutieren wir, wie ein Szenario in einer mobilen Lernumgebung mit Peer-Feedback und/oder einer Lern(ziel)dokumentation angereichert werden kann.

#### Voraussetzung

Als Teil einer Reihe von drei Webinaren müssen die Teilnehmenden von Webinar 3 den ersten und zweiten Teil der Reihe absolviert haben.

#### Durchführung

Das Webinar via Zoom findet am **03. Dezember 2020** von **16.00 – 17.30 Uhr** statt.

Der Transferworkshop via Zoom wird am **10. Dezember 2020** von **15.30 – 16.15 Uhr** durchgeführt.

#### Dozentinnen

Daniela Fernando, M.A., Institute of Language Competence, ZHAW

Aleksandra Opacic, M.A., Institute of Language Competence, ZHAW

#### Ziele

Konkret erwerben die Teilnehmenden in diesem Webinar folgende Kenntnisse und Fähigkeiten:

- Sie wissen, welche Rolle Kommunikation in einer mobilen Lernumgebung spielt.
- Sie kennen Herausforderungen, die in der digitalen Kommunikation entstehen, können sie identifizieren und damit umgehen.
- Sie lernen, wie man die Kommunikation zwischen Kursleitenden und Lernenden mit einem Lernplan strukturiert und Lernaktivitäten auf Distanz anleitet.
- Sie tauschen sich mit anderen Webinar-Teilnehmenden über Methodik und Kommunikation in einer mobilen Lernumgebung aus.

#### Inhalte

- Förderung der Lerndynamik und Beziehung durch Kommunikation
- Synchrone und asynchrone Kommunikations- und Arbeitsformen
- Rhythmisierung und Individualisierung des Lernprozesses
- Kollegialer Austausch und Vernetzung

S V E B ■ Schweizerischer Verband für Weiterbildung  
F S E A ■ Fédération suisse pour la formation continue  
Federazione svizzera per la formazione continua  
Swiss Federation for Adult Learning

fide<sup>+</sup>